

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2007. május 11.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2007. május 11. 8:00

I. Olvasott szöveg értése

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS
MINISZTERIUM

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgáló!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlapokhoz semmilyen segédeszköz sem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra a feltüntetett pontszámnál több nem kapható.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva.

1. Lesen Sie das Job-Panorama und ordnen Sie den Beschreibungen (1-5) den passenden Titel (A-G) zu. Achtung! Es gibt einen Titel zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Job-Panorama

0. _____
Koch

1. _____
Kochkenntnisse, freundliches Auftreten, Kommunikationsfähigkeit, körperliche Belastbarkeit

2. _____
Zubereiten von Schnellgerichten und Schnellimbissen, Kassieren an der Kasse

3. _____
Dreijährige Lehre, Gastgewerbe- bzw. Hotel-Fachschule

4. _____
Das Anfangsgehalt liegt zwischen 1000 € und 1410 € brutto pro Monat

5. _____
Sehr gut, zum Beispiel hat McDonald's mehr freie Lehrstellen anzubieten, als sich Lehrlinge bewerben

A) Arbeitszeit:

B) Aufgaben:

C) Ausbildung:

~~D) Beruf:~~

E) Berufsaussichten:

F) Bezahlung:

G) Erwartungen:

0.	1.	2.	3.	4.	5.
D					

1.	2.	3.	4.	5.

5 Punkte	
----------	--

2. Lesen Sie den Zeitungsartikel. Notieren Sie die wichtigsten Informationen in Stichworten. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Wellenreiten

Zu den Lieblingssendungen von Thomas (22) gehört der Wetterbericht – vor allem, wenn viel Wind und Sonne drin vorkommen: ideale Bedingungen zum Wellenreiten. Und das Beste für den Surfer ist, bei Wind und Sonne sofort ins Wasser zu können. „Ich bin mit dem Meer groß geworden, in Costa Rica geboren, habe als Kind vier Jahre in Venezuela gelebt und später meinen Zivildienst auf Sylt gemacht“, zählt er auf. Ach ja, und außerdem nahm ihn sein Vater regelmäßig mit auf ein Segelboot – das prägt.

Mit zwölf Jahren stach Thomas zum ersten Mal mit dem Brett in See. „Es hat mich sofort gepackt“, sagt er. „Als würde ich gerade im Spülgang einer Waschmaschinentrommel kräftig hin und hergeschleudert – einfach ein irres Gefühl.“

Seitdem ist Thomas auf der Suche nach seiner Traumwelle: „Die Höhe müsste sechs bis zehn Meter sein. Der Tunnel, der beim Umkippen des Wassers entsteht, so groß, dass ich lange durchgleiten kann. Und das Meer ansonsten ziemlich ruhig.“

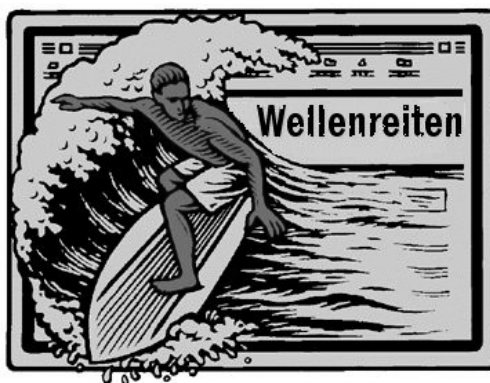
Thomas trainiert auch mit Tauchen, wann immer er am Wasser ist, und hält sich mit Skateboarden auf dem Land fit.

Zweimal war er Deutscher Meister, vor zwei Jahren landete er sogar unter 800 Teilnehmern bei der Weltmeisterschaft in den USA auf Platz 48. „Leider gibt es dafür nie Geld.“

Wer keinen Sponsor findet, hat mit dem Wellenreiten einen teuren Sport gewählt – vor allem wegen der Flüge zu den Wettkämpfen im Ausland. Im Moment macht Thomas in einem Bremer Unternehmen eine Ausbildung zum Groß- und Außenhändler. Nebenbei beteiligt er sich an einem kleinen Laden für amerikanische Klamotten, baut ein Surf- und Skateboardteam für einen Schuhkonzern auf und schreibt für eine Fachzeitschrift.

Trotzdem versucht er, sich pro Jahr rund drei Monate Zeit für den Wassersport freizuschaffen. Hat Thomas bei so viel Stress noch Zeit für Freunde? „Das muss sein. Meiner Freundin bringe ich gerade das Wellenreiten bei. Surft man zu zweit oder zu dritt, macht das viel mehr Spaß“, erzählt er. Außerdem kann man aufeinander aufpassen.

Anfängern empfiehlt Thomas einen Surfkurs. Dort werden neben Bretttechnik und Vorfahrtsregeln auch Wetterkunde und Strömungslehre unterrichtet. „Schließlich reicht es nicht, den Wetterbericht zu hören – man muss ihn auch verstehen.“



Lieblingssendung von Thomas:

..... *der Wetterbericht* (0)

Geburtsort:

..... (6)

6.	
----	--

Das Alter beim ersten Surfen im Meer:

..... (7)

7.	
----	--

Größe seiner Traumwelle:

..... (8)

8.	
----	--

Trainingsmöglichkeiten außer Surfen:

..... (9)

9.	
----	--

..... (10)

10.	
-----	--

Ergebnisse bei Wettkämpfen:

..... (11)

11.	
-----	--

..... (12)

12.	
-----	--

Lehre:

..... (13)

13.	
-----	--

Die Zeit, die er jährlich gern mit Surfen verbringen möchte:

..... (14)

14.	
-----	--

Kursthemen in der Surfschule:

..... (15)

15.	
-----	--

..... (16)

16.	
-----	--

11 Punkte	
-----------	--

3. Lesen Sie den Zeitungsartikel und beantworten Sie die Fragen kurz. (0) ist ein Beispiel für Sie!**Ernährung macht Schule: Gesunde Kost für Kids**

Die Berliner Krebsgesellschaft hat mithilfe vieler privater Spenden ein Projekt gestartet, das Berliner Schulkindern Appetit auf fünf Portionen Obst und Gemüse am Tag machen soll. Denn wenn Kinder sich gesund ernähren, erfüllen sie schon früh eine wichtige Voraussetzung für ein Leben in größtmöglicher Gesundheit. Mit der Kampagne „5 am Tag für Kids“ will man erreichen, dass Kinder lernen, mehr Obst und Gemüse am Tag zu essen, nämlich mindestens fünf Portionen. Mit einer Portion ist etwa die Menge gemeint, die in eine Hand passt. Die Idee: Wenn Kinder Obst und Gemüse mit Spaß und Freude verzehren, bleiben sie auch als Erwachsene bei der gesunden Angewohnheit.

Nun werden mit Dritt- und Viertklässlern verschiedener Berliner Schulen Kampagnentage organisiert: Der Unterricht wird von Klassenlehrern und Ernährungsberaterinnen gemeinsam durchgeführt. Die erste oder zweite Unterrichtsstunde, die „Schul-Einheit“ findet in der Klasse statt. Dabei lernen die Kinder, warum Obst und Gemüse so wichtig für die Gesundheit sind. Sie erfahren alles über Vitamine, und lernen auch, wie viele von diesen Vitaminen in jeder Portion Obst und Gemüse stecken und warum man fünf Portionen am Tag verzehren sollte.

„Die Warenkunde-Einheit“ sieht dann den Besuch in einem Supermarkt in Schulnähe vor. Dort können die Kinder, die in diesem Alter häufig schon zum Einkaufen geschickt werden, ihre Kenntnisse über die „5 am Tag“-Ernährung vertiefen.

Zurück in der Schule bereiten die Kinder in der „Praxis-Einheit“ die Schatzinsel zu. Das kann in der Mensa oder in der Klasse passieren. Die Schatzinsel ist ein Rezept aus Quark, Früchten und Gemüse, das anschließend gemeinsam verzehrt wird.

Für wen wurde das oben dargestellte Projekt gemacht?

..... für Berliner Schulkinder (0)

Wie viel Obst und Gemüse sollen die Kinder an einem Tag essen?

..... (17)

17.	
-----	--

Wie groß ist eine Portion Obst und Gemüse?

..... (18)

18.	
-----	--

Welche Klasse besuchen die Schüler, die am Projekt teilnehmen?

..... (19)

19.	
-----	--

Wer unterrichtet während der Projektstage die Kinder?

..... (20)

20.	
-----	--

..... (21)

21.	
-----	--

Was können die Kinder in der „Schul-Einheit“ über Obst und Gemüse lernen?

..... (22)

22.	
-----	--

..... (23)

23.	
-----	--

..... (24)

24.	
-----	--

Wo findet die „Warenkunde-Einheit“ statt?

..... (25)

25.	
-----	--

Was versteht man unter „Schatzinsel“?

..... (26)

26.	
-----	--

10 Punkte	
-----------	--

		maximális pontszám	elért pontszám
I. Olvasott szöveg értése	1. Job-Panorama	5	
	2. Wellenreiten	11	
	3. Ernährung	10	
ÖSSZESEN		26	
ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		

javító tanár

jegyző

Dátum: Dátum:

Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a II. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga az I. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2007. május 11.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2007. május 11. 8:00

II. Nyelvhelyesség

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS
MINISZTERIUM

1. Was passt in die Sätze? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.

0. Ich danke dir _____ deine Hilfe am Wochenende.

- A) auf **B) für** C) ohne D) um

1. Ich gratuliere dir _____ Geburtstag.

- A) an **B) auf** C) für D) zum

1.	
----	--

2. _____ beginnt die Party?

- A) Wann **B) Was** C) Woher D) Wohin

2.	
----	--

3. Diesen Sommer fahren wir _____ eine Insel.

- A) an **B) auf** C) nach D) zu

3.	
----	--

4. In meinem Zimmer gibt es _____ Schreibtisch.

- A) ein **B) einem** C) einen D) eines

4.	
----	--

5. Der Mann in der ersten Reihe _____ sehr gut singen.

- A) kann **B) kannst** C) können D) könnt

5.	
----	--

6. Ich habe _____ Bücher als du.

- A) am meisten **B) die meisten** C) mehr D) viel

6.	
----	--

7. _____ noch einen Kuchen!

- A) Nehme **B) Nehmen** C) Nimm D) Nimmt

7.	
----	--

7 Punkte	
----------	--

2. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Älteste Frau der Welt feiert Geburtstag

Ihr Geburtsdatum, der 28.02.1880, klingt wie ein Eintrag _____ (0) dem Geschichtsbuch. Und wenn auf dem Geburtstagskuchen für Maria Olivia da Silva für _____ (8) Lebensjahr eine Kerze brennt, muss der Kuchen ganz schön _____ (9) sein. Denn die Brasilianerin wird heute 126 Jahre alt und ist _____ (10) die vermutlich älteste Frau der Welt.

Zehn Kinder _____ (11) Maria zur Welt, vier weitere adoptierte sie. Bis auf einen 59-jährigen Adoptivsohn _____ (12) aber schon alle ihre Kinder gestorben. Doch an Nachfahren mangelt es dem Geburtstagskind ganz und gar nicht: Die rund 400 Enkel, Urenkel und Ururenkel werden ihr bestimmt dabei _____ (13), die Geburtstagstorte restlos zu verputzen.

	A	B	C	D		
0.	an	auf	<u>aus</u>	für		
8.	jede	jeden	jeder	jedes	8.	
9.	am größten	groß	größer	größere	9.	
10.	damit	daraus	darin	davon	10.	
11.	brachte	holte	nahm	trug	11.	
12.	bin	ist	seid	sind	12.	
13.	geholffen	half	helfen	hilft	13.	

6 Punkte	
-----------------	--

3. Was passt in den Text? Schreiben Sie das richtige Wort in den Text. Achtung! Einige Wörter können mehrmals vorkommen. (0) ist ein Beispiel für Sie.

auf, im, in, mit, von, zum

1576 Stufen in zehn Minuten

Der Stuttgarter Thomas Dold gewann den diesjährigen Treppenwettbewerb
**(0)** New Yorker Empire State Building. Als schnellster
 **(14)** 170 Läufern konnte er den Ausblick über die Stadt von der
 86. Etage aus bewundern, wenn auch verschwitzt und außer Atem. Er steht
 **(15)** seinem Sieg im wahrsten Sinne des Wortes ganz oben
 **(16)** dem Treppchen der Stufenläufer. Das Empire State Building
 ist **(17)** seinen 86 Stockwerken das höchste Gebäude der Stadt.
 Wer die Aussicht vom Wolkenkratzer **(18)** die Stadt genießen
 will, nimmt **(19)** der Regel den Fahrstuhl. Die Teilnehmer des
 New Yorker Treppenlaufs hingegen verzichten freiwillig **(20)** die
 Technik und sprinten zu Fuß die 1576 Stufen hinauf. Der Wettkampf fand
 nun **(21)** 29. Mal statt.

14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	
21.	

8 Punkte

4. Im folgenden Text fehlen einige Wörter. Diese fehlenden Wörter finden Sie links in einer anderen Form. Schreiben Sie das Wort in der richtigen Form in den Text. Achtung! Die Wörter verändern ihre Wortart. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Unterrichtsfach Dialekt	
0. Deutscher	Nächste Stunde Schwäbisch, Bayrisch oder Platt, könnte es schon bald an <i>deutschen</i> (0) Schulen heißen, zumindest wenn es nach Wolfgang Schulze geht: Der Nürnberger Sprachforscher setzt sich dafür ein, dass Schüler und Lehrer
22. regional	im Unterricht mehr in der Mundart ihrer (22) sprechen und schreiben. Der Grund: Das Sprechen von Dialekten fördert die Auffassungsgabe. Das haben
23. Wissenschaft (23) herausgefunden. Schulze will den Deutschunterricht teilen: Die erste
24. halb (24) sollen Schüler und Lehrer Hochdeutsch sprechen, die andere Sächsisch, Hessisch oder Pfälzisch, je nachdem, welcher Dialekt in der Umgebung vorwiegend
25. vorschlagen	gesprochen wird. Ob sich dieser (25) an den Schulen durchsetzen wird, steht noch nicht fest. Denn es gibt auch Nachteile: An vielen Schulen, besonders in
26. Sprache	Großstädten, (26) die Schüler viele verschiedene Dialekte oder gar keinen. Bis also eine
27. entscheiden (27) getroffen ist, müsst ihr eure Aufsätze weiterhin auf Hochdeutsch verfassen.

6 Punkte

		maximális pontszám	elért pontszám
II. Nyelvhelyesség	1. (Sätze)	7	
	2. Älteste Frau	6	
	3. 1576 Stufen	8	
	4. Dialekt	6	
ÖSSZESEN		27	
ÁTSZÁMÍTOTT VIZSGAPONT		18	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		

javító tanár

jegyző

Dátum: Dátum:

Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a III. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga a II. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a III. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2007. május 11. 8:00

III. Hallott szöveg értése

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS
MINISZTERIUM

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus drei Aufgaben. Sie werden drei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik. Dann hören Sie die Aufgabenstellung.
- Später haben Sie eine Minute Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie eine Minute Pause.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal eine Minute Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert 30 Minuten. Viel Glück!

- 1. Sie hören ein Telefongespräch zwischen Anna und Guido. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie die Sätze beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Kinoeinladung

0. Guido möchte mit Anna ins Kino gehen.

1. Guido hat von dem Film schon

2. Anna hat am keine Zeit.

3. Sie gehen am ins Kino.

4. Sie gehen nicht um 22.00 Uhr ins Kino, denn Anna findet es

5. Sie treffen sich bei Anna vor

6. Sie treffen sich um

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	

6 Punkte	
----------	--

- 2. Sie hören ein Interview mit einer Lehrerin. Sie spricht über ihre Fernsehgewohnheiten. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie die Sätze beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Fernsehgewohnheiten

0. Kara schaut im Durchschnitt eine halbe bis eine Stunde am Tag fern.
7. Bei schlechtem Wetter sieht Kara auch mal fern.

7.	
----	--
8. Kara schaut im Allgemeinen erst spät am Abend, nach
Uhr fern.

8.	
----	--
9. Beim Fernsehen schreibt Kara oder macht Papierkram.

9.	
----	--
10. Kara findet Kanäle, die Krimis im Programm
haben.

10.	
-----	--
11. Kara findet die Reality-Shows

11.	
-----	--
12. Wenn Kara keinen Fernseher hätte, würde sie nur

12.	
-----	--
13. Am Sonntag sieht sie fern.

13.	
-----	--

7 Punkte	
----------	--

3. Sie hören zwei Kurzinterviews mit deutschen Jugendlichen. Sie sprechen über ihre Reisepläne. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Notieren Sie die Antworten in die Tabelle beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Reisepläne

	Margot	
	Reiseziel 1	Reiseziel 2
Wo verbringt sie den Urlaub?	0. in den <i>USA</i>	17.
Womit fährt sie dorthin?	14.	18.
Wie lange bleibt sie dort?	15.	19.
Warum wählt sie dieses Reiseziel?	16.	20.

	Gisela
Wo verbringt sie den Urlaub?	21.
Womit fährt sie dorthin?	22.
Wie lange bleibt sie dort?	23.
Warum wählt sie dieses Reiseziel?	24.

14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.

11 Punkte	
-----------	--

Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!

		maximális pontszám	elért pontszám
III. Hallott szöveg értése	1. Kinocinladung	6	
	2. Fernsehgewohn.	7	
	3. Reisepläne	11	
ÖSSZESEN		24	
ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		

javító tanár

jegyző

Dátum: Dátum:

Megjegyzések:

- Ha a vizsgázó a IV. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a III. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a IV. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2007. május 11.

NÉMET NYELV
KÖZÉPSZINTŰ
ÍRÁSBELI VIZSGA

2007. május 11. 8:00

IV. Íráskészség

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS
MINISZTERIUM

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Ehhez a feladatlaphoz bármilyen egynyelvű vagy kétnyelvű nyomtatott szótár használható.
- A két feladat megoldási sorrendje tetszőleges.
- A 2. feladatnál két lehetőség közül választhat. Olvassa végig mindkét feladatot, majd döntse el, hogy melyiket dolgozza ki. A megfelelő helyre írja be a választott téma számát! Ha mindkét téma kidolgozásába belekezd, és a javító tanár számára *nem derül ki egyértelműen*, hogy melyiket választotta, akkor az első témát fogja kijavítani és értékelni.
- Amennyiben szükséges, használhat pecséttel ellátott piszkozatpapírt.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha a szövegét javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes részt, és olvashatóan írja utána vagy fölé a jót!
- A margón kívülre, valamint a szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva.

1.

Programm am Wochenende

Sie haben einen deutschen Freund, der jetzt Austauschschüler in Ungarn ist. Er wollte Sie am Wochenende besuchen, aber Sie waren nicht zu Hause. Er hat Ihnen eine E-Mail geschrieben:

Hi!

Ich habe gestern eine Stunde auf dich gewartet. Wo warst du denn? Was hast du denn gemacht? Melde dich bald, ich möchte etwas von dir hören.

Tschüss
Udo

Schreiben Sie eine kurze Antwort in 40-50 Wörtern.

Hallo Udo,

*es tut mir Leid, dass wir uns nicht getroffen haben, aber ich hatte am
Wochenende viel zu tun.*

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Also bis später

Tartalom és szöveghossz	5 pont	
Nyelvhelyesség	5 pont	
Összesen	10 pont	

2. Wählen Sie eines der folgenden Themen zur Ausarbeitung aus.**Thema 1**

Sie sind Naturfreund. Im Sommer wollen Sie mit Ihren Freunden in Deutschland eine Radtour machen. Sie haben in einer Zeitung folgende Anzeige gelesen:

**Natur erleben und verstehen
Naturschutz und Tourismus**

Landschaften mit besonderer Eigenart, Vielfalt und Schönheit zur Erholung.
Für Naturfreunde, Wanderer, Radler und Wassersportler.

Sportgeräte sind auch zu vermieten!

Naturpark Saar-Hunsrück

Saarland e. V.

Geschäftstelle: Rathaus

Goethe Straße 7

66709 Weiskirchen

Schreiben Sie einen Brief an die Leitung des Naturparks. Verwenden sie dafür 80-100 Wörter. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

1. Grund des Schreibens
2. Vorstellung der Radler-Gruppe (Anzahl, Erfahrung mit Radtouren)
3. Wollen Sie die Fahrräder mitnehmen oder mieten? Warum?
4. Frage nach den Rahmenbedingungen (z.B. Unterkunft, Verpflegung, Kosten)
5. Bitte um Prospekte mit weiteren Informationen

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift nicht.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

Thema 2

Sie verbringen ein Jahr als Austauschschüler in Deutschland. Sie helfen in der Gastfamilie gern beim Kochen, und lernen dabei auch auf die gesunde Ernährung zu achten. Sie haben im Internet über ein Projekt zu diesem Thema gelesen und möchten sich nach den Teilnahmebedingungen erkundigen.

Spielend kochen lernen: Europas Miniköche

Susanne Klug hat sich als Köchin auf gesunde Ernährung von Kindern spezialisiert. In ihrer Kinder-Küche vermittelt sie den Spaß am Kochen und an einer gesunden Ernährung. Organisiert werden dreitägige Projekte in Regionalgruppen.

Angesprochen sind alle Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18.

Infos über das Projekt 2006 und Anmeldung:
Andrea Hofer, Sedanstr. 16, 81667 München

Schreiben Sie einen Brief an die Veranstalter. Verwenden Sie dafür 80-100 Wörter. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

1. Grund des Schreibens
2. Vorstellung der eigenen Person
3. Erfahrungen mit dem Kochen
4. Frage nach Datum, Dauer und Ort des Projektes in Ihrer Nähe
5. Frage nach den Rahmenbedingungen (z.B. Kosten, Unterkunft, Verpflegung, Anmeldung)

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift nicht.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

		maximális pontszám	elért pontszám	
IV. Íráskészség	1.	Tartalom és szöveg hossz	5	
		Nyelvhelyesség	5	
	1. FELADAT ÖSSZESEN		10	
	2.	Tartalom	5	
		Formai jegyek, hangnem	3	
		Szövegalkotás	5	
		Szókincs, kifejezés mód	5	
		Nyelvtan, helyesírás	5	
	2. FELADAT ÖSSZESEN		23	
	ÖSSZESEN / VIZSGAPONT		33	

javító tanár

Dátum:

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

javító tanár

jegyző

Dátum:

Dátum: